

Newsletter 1 | 2015

2015 – 10 Jahre Bürgerstiftung Rheinviertel Ein Jahrzehnt bürgerschaftliches Engagement

Mit Freude und Dankbarkeit blickt die Bürgerstiftung Rheinviertel auf zehn Jahre gelebten Miteinanders im Rheinviertel zurück. Als im Jahr 2005 „die Förderung von Jugend-, Bildungs-, Sozial-, Kultur- und Altenarbeit“ als Stiftungszweck in die Satzung aufgenommen wurde, war nicht abzusehen, welche große Dynamik die Stiftungsidee im Laufe der Jahre entwickeln wird. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns gemeinsam das 10jährige Bestehen unserer Bürgerstiftung Rheinviertel mit einem abwechslungsreichen Programm festlich zu begehen.



Einen herzlichen Dank für Ihre grandiose Unterstützung in den 10 Jahren!

Schon zehn Jahre – wer hätte das gedacht! Doch wenn man auf die Vielzahl der Projekte und Initiativen, auf die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer und die umfangreiche Unterstützung sieht, meint man, es müsste viel mehr Zeit gewesen sein.

Die Bürgerstiftung Rheinviertel dürfte inzwischen eine der größten Bürgerstiftungen in Deutschland sein. Ein kleines Wunder!? Es zeigt sich, was möglich wird, wenn die Bürger ihre „Gabe zu geben“ entdecken und sich vor Ort einbringen. Plötzlich löst sich der ansonsten überall beklagte Problemstau auf und es entstehen packende Ideen, wie soziale Probleme gelöst werden können. Menschen rücken zusammen und bilden ein Netzwerk des Miteinanders und der liebenden Fürsorge.

Die Bürgerstiftung Rheinviertel hat nicht nur unseren Stadtteil verändert. Sie ist längst auch ein landesweites Pilotprojekt für die zivile Bürgergesellschaft. Dass es diese unglaubliche Geschichte am Rheinufer von Bad Godesberg gibt, hat eine Ursache: SIE!

Ich danke Ihnen von Herzen und bitte Sie: Geben Sie uns auch in der Zukunft: Ihre Gabe zu geben.

Ihr Dr. Wolfgang Picken



Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2015 im Überblick

- 21.03.2015 Matthäus-Passion mit Vokalensemble, Orchester, Solisten
- 30.05.2015 Großer Jubiläums-Stiftungsball „10 Jahre Bürgerstiftung Rheinviertel“
- 03.06.2015 „Lese fest“ – Buchpatenprojekt in der Parkbuchhandlung
- 09.06.2015 Bernhard Schlink – Autorenlesung im Haus der Geschichte
- 28.08.2015 Großes „Burgfest“ auf der Godesburg
- 06.09.2015 4. Rheinviertel-Duathlon
- 13.09.2015 Tag des Offenen Denkmals im Mausoleum von Carstanjen
- 26.09.2015 „Vielfalt leben“ – Informationsforum Inklusion
- 27.09.2015 Konzert im Rahmen des Beethovenfestes in St. Hildegard
- 31.10.2015 Jazzkonzert mit Peter Materna, Saxophon, Florian Weber, Klavier
- 25.11.2015 Pflegeforum – Palliative Care
- November Symposium „Neue Zivilgesellschaft – Mit Einander Gestalten“

Matthäus-Passion von J. S. Bach – Konzertgenuss am 21. März in St. Marien

Die Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach, am Karfreitag 1727 in Leipzig uraufgeführt, soll auch uns in der Fastenzeit berühren und auf die Karwoche einstimmen. Mitwirkende sind das auf 120 Sänger/innen erweiterte ausdrucksstarke **Vokalensemble Rheinviertel**, das in großer Besetzung spielende Orchester **Camerata Louis Spohr**, der vielfach ausgezeichnete **Mädchenchor am Kölner Dom** sowie **fünf hochkarätige Gesangssolisten** mit Mark Heines, Tenor, Joseph Szalay und Christian Palm, Bass, Maximiliane Schweda, Sopran, und Franziska Orendi, Alt. Die Gesamtleitung der anspruchsvollen Oratorienaufführung liegt wieder in der souveränen Leitung unseres **Seelsorgebereichsmusikers Daniel Kirchmann**, der es verstand, mit seiner ihm eigenen Präzision, gepaart mit Humor, die 200 Musiker auch für die an-



Die Gabe zu geben

Bürgerstiftung Rheinviertel

Johann Sebastian Bach
Matthäus Passion

Maximiliane Schweda, Sopran
Franziska Orendi, Alt
Mark Heines, Tenor
Christian Palm, Bass
Joseph Szalay, Bass (Jesus)

Vokalensemble Rheinviertel
Mädchenchor am Kölner Dom
Camerata „Louis Spohr“, Düsseldorf
Daniel Kirchmann, Leitung

Samstag, 21. März 2015
St. Marien Kirche, Burgstraße 45, Bad Godesberg
Einlass: 17.00 Uhr, Beginn: 18.00 Uhr, Eintritt: 25 €, freie Platzwahl
Schirmherrschaft: Wolfgang und Karin Clement

Newsletter 1 | 2015



strengenden und zeitaufwendigen Chorproben zu begeistern. Frau Schwolen-Flümann vom Stiftungsvorstand dankte den Probanden mit einem überraschenden Besuch. Eine besondere Freude ist es uns, dass **Karin und Wolfgang Clement**, Bundeswirtschaftsminister a. D., die **Schirmherrschaft** der Matthäus-Passion übernommen haben; sie knüpfen damit an ihre Schirmherrschaft des ersten Stiftungskonzerts „Bach am Rhein“ vor zehn Jahren an. Wir erwarten am **21. März 2015 in St. Marien** eine Rekordbeteiligung mit ca. 650 Konzertbesuchern. **Beginn ist 18.00 Uhr**, Einlass ab 17.00 Uhr. Restkarten zu 25,00 Euro sind an der Abendkasse zu erwerben. Mit dem Konzert Erlös unterstützen Sie unsere Ambulanten und Integrierten Hospizprojekte im Rheinviertel.

...mehr

Bereits am 11. März machte **Prof. Dr. Wolfgang Bretschneider**, Theologe, Professor für Kirchenmusik und hochgeschätzter Bonner Münster-Organist, mit einer eindrucksvollen **Werkseinführung in die Matthäus-Passion** die Zuhörer mit dem Wesen des grandiosen Bach-Oratoriums vertraut.



Großer Jubiläums-Benefizball „10 Jahre Bürgerstiftung“

Aus Anlass des 10. Geburtstags lädt die Bürgerstiftung Rheinviertel im Wonnemonat Mai alle Förderer, Unterstützer, Freunde und Gäste zu ihrem großen **Jubiläums-Stiftungsball am 30. 05. 2015 in das Steigenberger Grandhotel auf dem Petersberg** ein. Kommen Sie zahlreich und lassen Sie sich von einem abwechslungsreichen Programm mit bezauberndem Blick auf den Rhein und Bad Godesberg begeistern. Wir erwarten über 300 Gäste. Die **Schirmherrschaft und Moderation** des Abends wird der bereits vom „Auslandsjournal“ und „ZDF-Hauptstadtstudio Berlin“ her bekannte **Chefredakteur des ZDF, Dr. Peter Frey**, übernehmen, der im Beirat von Misereor auch sein soziales Engagement einbringt.

Freuen Sie sich auf eine festliche Ballnacht mit stimmungsfrohen Gästen. Nach einem Empfang und Begrüßung durch unseren Stiftungsvorsitzenden, Dechant Dr. Wolfgang Picken, erwarten Sie ein Drei-Gang-Gala-Menü und eine Tombola mit attraktiven Preisen. Als **besondere Attraktion wird ein Überraschungsgast** auftreten, der den Abend mit seiner Performance bereichern wird. Für die Musik und reichlich Stimmung auf dem Tanzparkett sorgt dann **DJ Jean-Philippe Goyard** mit „More than Music Köln Bonn“. Sein Repertoire umfasst von klassischer Tanzmusik bis zu aktuellen Charthits alle musikalischen Genres, so dass für jeden etwas dabei sein dürfte. Die Einladungen werden derzeit verschickt. Wenn Sie das erste Mal am Ball teilnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an stiftungsball@buergerstiftung-rheinviertel.de. Der Beitrag von 90,00 Euro enthält alle im Programm angebotenen Programmpunkte ohne Getränke. Der Erlös dieses Benefizabends fließt in die Finanzierung unserer vielfältigen caritativen Projekte.



„Bernhard Schlink liest“ – einzigartige Autorenlesung im Haus der Geschichte

Am 9. Juni erweist uns einer der bedeutendsten Bestseller-Autoren der Gegenwartsliteratur, **Bernhard Schlink**, die große Ehre mit einer Autorenlesung im Bonner Haus der Geschichte. Weltruhm erlangte er mit seinem Roman „Der Vorleser“ von 1995, der mit zahlreichen nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet und in 50 Sprachen übersetzt wurde und seinen Höhepunkt in der Verfilmung mit Kate Winslet und deren Oscar- und Golden Globe-Auszeichnungen fand. Sein neuester Roman „Die Frau auf der Treppe“ von 2014 errang Platz 1 auf der Spiegel-Bestseller-Liste. Wissenswert ist noch, dass B. Schlink als gelernter Jurist, ehem. Prof. für Öffentliches Recht an der Universität Bonn und an der HU Berlin, auch eine Reihe preisgekrönter Kriminalromane verfasst hat.



Foto: Gaby Gerster / © Diogenes Verlag

Newsletter 1 | 2015



Woraus Bernhard Schlink vorlesen wird, ist noch offen. Lassen Sie sich überraschen, denn der Schriftsteller ist ein ausgezeichnete Erzähler. Der **Vorlesungsabend im Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14, beginnt um 19.30 Uhr mit anschließender Frage- und Signierstunde.** Den literarischen Abend wollen wir dann mit einem Empfang mit dem Autor ausklingen lassen. Karten zum Preis von 18,00 Euro bzw. 10,00 Euro für Schüler/Studenten sind nach Ostern an den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Darüber konnten wir uns freuen **Kammermusikabend „Winterklänge“ bezauberte in St. Hildegard**

Das Benefizkonzert „Winterklänge“ am 31. Januar 2015 in St. Hildegard war mit Werken von Beethoven, Fauré, Brahms und Rota ein fulminanter Auftakt unseres Stiftungsjahrs 2015. Das Konzerttrio Paul Meyer, Klarinette, Julian Steckel, Violoncello, und Éric le Sage, Klavier, kam in dieser Formation erstmalig bei uns zusammen und bildete den Auftakt für weitere, internationale Konzerte. Die Musiker verstanden es, mit feinfühlig ausgewählten Meisterwerken von der Klassik bis in die Neuzeit einen Klangbogen zu schaffen, der die Zuhörer voll in ihren Bann zog, der sich dann zum Konzertfinale mit Nino Rotas temperamentvollem Allegro in einen tosenden Applaus entlud. Anschließend konnten sich die Zuhörer trotz winterlicher Temperaturen im Klostergarten an köstlichen Snacks und heißen Getränken bei netten Gesprächen erfreuen. Dem Eventteam, den Jungstifflern und den Eltern der Kita St. Georg danken wir sehr für die gelungene Organisation. Mit dem Erlös des Abends wird die Jugendarbeit unserer Stiftung unterstützt.



Aus unserer Stiftungsarbeit **Annette Schwolen-Flümann ist neues Mitglied im Stiftungsvorstand**

Wir freuen uns sehr, Frau Annette Schwolen-Flümann, ehemalige Bezirksbürgermeisterin von Bad Godesberg, als neues Mitglied im Stiftungsvorstand begrüßen zu können. Annette Schwolen-Flümann unterstützt die Bürgerstiftung seit ihrer Gründung. „Ihr engagiertes Mittun wird eine Bereicherung für unsere Stiftungsarbeit sein“ ist sich Stiftungsvorstand Dr. Wolfgang Picken sicher, mehr noch: „Die Wahl der ehemaligen Bezirksbürgermeisterin soll ein Signal dafür sein, dass die Bürgerstiftung Rheinviertel zehn Jahre nach ihrer Gründung konzeptionelle Überlegungen darüber anstellt, wie die Aktivitäten der Bürgerstiftung Rheinviertel noch mehr auf ganz Godesberg ausstrahlen könnten“. In einigen Bereichen sei dies schon spürbar. Konkret werde derzeit an eine personelle Erweiterung des dringend benötigten Ambulanten Palliativdienstes in Bad Godesberg gedacht. Frau Schwolen-Flümann bekräftigte ihr Vorstandengagement: „Ich habe die Erfahrung gemacht, dass Menschen für Menschen eintreten müssen. Ich möchte mit den Möglichkeiten der Stiftung dazu beitragen, dass ‚in Würde leben‘ keine Worthülse bleibt.“



... mehr

Handpuppen als heilpädagogische Helfer – Ein kreatives Spendenbeispiel

Die Zahl von Kindergartenkindern mit erhöhtem Förderbedarf nimmt zu. Der von der Bürgerstiftung Rheinviertel 2012 gegründete heilpädagogische Beratungs- und Förderdienst startete mit einer Fachkraft. Inzwischen sind es sieben Heilpädagogen und Therapeuten, die Kinder mit erhöhtem Förderbedarf sowie Erzieher und Eltern in unserem Kindertagungsnetzwerk Bad Godesberg unterstützen. Lernmaterial spielt dabei eine große Rolle, ist aber kostspielig.

Groß ist deshalb die **Freude, dass Frau Friederike Sträter**, neben ihrer großzügigen Ein-Euro-Spende pro Übernachtung in ihrem Boutiquehotel Villa Godesberg, nun gezielt über ihr Gästehaus „Villa Mirbach“ **unser Lernpuppenprojekt für Kinder**



Newsletter 1 | 2015



unterstützt. Persönlich übergab sie dem Förderdienst vier ausdrucksstarke Lernpuppen und einen Gutschein für eine Fortbildung zum therapeutischen Einsatz der Puppen im Gesamtwert von 1.500 Euro.

„Ich bin überzeugt, dass sich eine frühe Unterstützung der Kinder mit besonderem Förderbedarf nachhaltig positiv auf deren Entwicklung auswirkt“, begründete Friederike Sträter ihre Spende, was Gertrud Lindlar, Leiterin des Beratungsförderdienstes, in Bezug auf die Handpuppen bestätigte: „Kontaktscheue Kinder fühlen sich durch die Handpuppen sofort angesprochen, und es fällt ihnen leichter mit den Puppen zu kommunizieren“. Die Bürgerstiftung Rheinviertel dankt Frau Sträter für diese großzügige zielgerichtete Sachspende.

Die Bürgerstiftung würde sich natürlich sehr freuen, wenn dieses kreative soziale Engagement Nachahmer finden würde. Denn Möglichkeiten des konkreten **Sach-Sponsorings** gibt es in vielen Projektbereichen der Stiftung. ... mehr

Initiative „Mitten im Leben“ stellt neues Programm vor

In unserer Initiative „Mitten im Leben“, in der sich in regelmäßigen und lockeren Abständen engagierte Rheinviertler zu gemeinsamen Aktivitäten treffen – dazu gehören u.a. gemeinsame Freizeitgestaltung oder Weiterbildung, aber auch ehrenamtliche Unterstützung hilfsbedürftiger Mitbürger – trifft auf immer größeres Interesse. Der **monatliche Stammtisch** zum gemeinsamen Gedankenaustausch ist zwischenzeitlich zu einer festen Institution geworden. Er findet jeden **4. Donnerstag im Monat ab 19.30 Uhr** im Hotel zum Löwen, Von Groote Platz 1, statt. Bis zur Sommerpause stehen noch drei Freizeitangebote auf dem MIL-Programm: **Am 19. April eine Wanderung auf dem Rotweinwanderweg, am 19. Mai eine Führung auf dem Kölner Melatenfriedhof und am 21. Juni eine Fahrradtour in die Umgebung.** Nähere Informationen zu den Veranstaltungen können Sie unserer Homepage entnehmen oder per Mail-Anfrage unter mitten.im.leben@godesberg.com. ... mehr



Mitten im Leben



Grandioses Spendenergebnis der Caritas-Sammlung für Ambulanten Palliativdienst

Die Gruppe der Caritas-Frauen unter der Leitung von Mechthild Loschelder hat bereits zum 6. Mal ihre Caritas-Sammlung im Rheinviertel zugunsten der Ambulanten Palliativschwester durchgeführt. Auch diesmal ist wieder die unglaubliche Summe von knapp 12.000 Euro zusammengekommen. Wir möchten uns bei allen Beteiligten und den Spendern ganz herzlich für diese wunderbare Unterstützung bedanken, die erheblich zur Finanzierung der Ambulanten Palliativschwester Claudia Reifenberg beiträgt. Sie begleitet Schwerstkranke und Sterbende, ist aber auch kompetente Ansprechpartnerin für Familien und Angehörige.

Es gibt vielfältige Möglichkeiten, für dieses oder andere Projekte der Bürgerstiftung Rheinviertel zu spenden. Sie können Freunde anlässlich ihres Geburtstages, Hochzeit, Ehejubiläums oder Taufe um Spenden bitten, aber auch mit Ihrer Spende anstelle von Blumen oder Kränzen im Trauerfall unsere Arbeit unterstützen. Unser Spendenkonto: VR-Bank IBAN DE31 3816 0220 4703 7000 18. Wenn Sie über Spendenmöglichkeiten und Sponsoring mehr erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an unsere Spendenkoordinatorin Christine Kiderlin unter kiderlin@buergerstiftung-rheinviertel.de.



Liebe Leser und Unterstützer, wir freuen uns, Ihnen zum Jubiläumsjahr 2015 ein so abwechslungsreiches Aktionsprogramm anbieten zu können. Wir laden Sie ganz herzlich zum Mitmachen ein.